

PRESSEMITTEILUNG

Würth Industrie Service spendet 2.000 Euro – Hilfe für Kinder in Krisen- und Konfliktgebieten

Bad Mergentheim/Main-Tauber-Kreis. Wo Solidarität auf Verbundenheit trifft, Verantwortung auf Engagement und Gemeinschaft auf Unterstützung: Anlässlich des 27. Ketterberg Dialogs im Juli 2025 nutzte die Würth Industrie Service GmbH & Co. KG erneut die Gelegenheit, Gutes zu tun. So konnten 1.460 Euro für die gemeinnützige Organisation „Lachen Helfen e.V. – Initiative deutscher Soldaten und Polizisten für Kinder in Kriegs- und Krisengebieten“ gesammelt werden. Das tauber-fränkische Unternehmen rundete die Summe auf 2.000 Euro auf. Die Spendenübergabe erfolgte am Mittwoch, den 30. Juli 2025, auf dem Firmengelände der Würth Industrie Service.

Würth Industrie Service
GmbH & Co. KG
Pia Schmitt
Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit
97980 Bad
Mergentheim

T +49 7931 91-3409
F +49 7931 91-4000
www.wuerth-industrie.com
Pia.Schmitt@wuerth-industrie.com

30.07.2025

Über Lachen Helfen e.V.

Lachen Helfen e.V. unterstützt notleidende Kinder in Krisengebieten – genau dort, wo deutsche Soldaten und Polizisten im Auslandseinsatz sind. Sie sind diejenigen, die das Leid der Kinder hautnah miterleben und auf die dringenden Missstände aufmerksam werden. Aktuell konzentriert sich die Hilfe vor allem auf den Nahen Osten und Westafrika. Gleichzeitig begleitet die Initiative seit vielen Jahren erfolgreich Projekte in den Balkanländern, Afghanistan sowie seit Kurzem in der Ukraine und am Kaukasus. Ob Schulen, Kindergärten oder Waisenhäuser – die Hilfsprojekte vor Ort reichen von Wiederaufbau und medizinischer Versorgung bis hin zur Bildungsförderung. Umgesetzt und begleitet werden sie von deutschen Soldaten und Polizisten im Einsatz. So wird sichergestellt, dass jeder gespendete Euro zu 100 Prozent in die Hilfe vor Ort fließt. Seit der Gründung 1996 wurden rund 2,9 Millionen Euro an Geldspenden und 1,9 Millionen Euro an Sachspenden gesammelt und in 620 Hilfsprojekte in 21 Ländern investiert.

„Wir verstehen es als unsere gesellschaftliche Verantwortung, dort zu helfen, wo die Not am größten ist. Durch die enge Zusammenarbeit mit der Organisation ‚Lachen Helfen e.V.‘ können wir gemeinsam einen kleinen Beitrag leisten und den Kindern vor Ort neue Hoffnung und Perspektiven schenken.“, sagte Martin Jauss, Executive Vice President Würth Group sowie CEO der Würth Industrie Service.

Soziales Engagement und Würth – Eine wahre Herzensangelegenheit

Seit jeher ist das gesellschaftliche und kulturelle Engagement fester Bestandteil der Unternehmenskultur der Würth-Gruppe – und das nicht nur am Standort selbst, sondern weit über die Region hinaus. Gemeinnützige Einrichtungen aktiv zu fördern sowie eine Vielzahl von Projekten aus Kunst und Kultur, Sport, Forschung und Wissenschaft sowie Bildung und Erziehung zu unterstützen, liegt dem Familienunternehmen besonders am Herzen. Aneinander denken, füreinander da sein, das sind Grundsätze, die insbesondere Carmen Würth schon immer lebt. Vorbild sein und Verantwortung übernehmen – auch die Mitarbeitenden der Würth Industrie Service wissen, was es heißt, Solidarität zu zeigen. Anlässlich des 27. Ketterberg Dialogs mit Brigadegeneral Alexander Krone, Kommandeur der Spezialkräfte der Bundeswehr, nutzte die Würth Industrie Service deshalb erneut die Gelegenheit, zu einer Spendenaktion aufzurufen. Ein außergewöhnliches Format, das als Schaufenster für Politik, Militär und Kultur namhafte Politikerinnen und Politiker, Personen des öffentlichen Lebens der Region, der Stadt Bad Mergentheim und den umliegenden Gemeinden, ranghohe Vertreterinnen und Vertreter der Bundeswehr sowie die Geschäftsführung der Würth Industrie Service zusammenbringt, um sich wichtigen politischen, militärischen und geopolitischen Themen zu widmen. Auch im Rahmen des nächsten Ketterberg Dialogs im kommenden Oktober sammelt die Würth Industrie Service Spenden für ein soziales Projekt.

Bildmaterial:

Bildunterschriften:



Bild 1: Spendenübergabe.jpg

Bildunterschrift 1: Anlässlich des 27. Ketterberg Dialogs im Juli 2025 spendet die Würth Industrie Service 2.000 Euro der Lachen Helfen e.V. Initiative deutscher Soldaten und Polizisten für Kinder in Kriegs- und Krisengebieten.

V.l.n.r.: Martin Jauss, Executive Vice President Würth Group sowie CEO der Würth Industrie Service, OTL d.R.

Bernd von Cube, Hptm Christopher Kürsammer, Armin Rother, Leiter der Ausstellungen bei Würth Industrie Service

Bildquelle 1: Nicola Heckmann, Würth Industrie Service GmbH & Co. KG

Kurzprofil Würth Industrie Service GmbH & Co. KG

Die Würth Industrie Service GmbH & Co. KG ist innerhalb der Würth-Gruppe für die Belieferung der Industriebranche zuständig. Seit der Gründung im Jahr 1999 ist das Unternehmen im Industriepark Würth am Standort Bad Mergentheim mit über 1.800 Mitarbeitenden tätig. Das Unternehmen präsentiert sich mit einer spezialisierten Produktausrichtung aus über 1.400.000 Artikeln als kompletter C-Teile-Anbieter: von Schrauben, Verbindungs- und Befestigungstechnik über Werkzeuge bis hin zu chemisch-technischen Produkten und Arbeitsschutz. Neben dem umfangreichen Standardsortiment liegt die Stärke in kundenindividuellen, logistischen und dispositiven Versorgungs- und Dienstleistungskonzepten sowie Sonderteilen. Unter der Servicemarke „CPS® - C-Produkt-Service“ bietet das Unternehmen modular aufgebaute Lösungen, die sich einfach auf die kundenindividuellen Bedürfnisse anpassen lassen. Dabei rationalisieren verbrauchs- und bedarfsgestützte Systeme deutlich die Prozesse für Einkauf, Logistik und Qualitätssicherung und ermöglichen es, den Aufwand bei der Beschaffung von Kleinteilen kostenoptimiert durchzuführen. Logistische und dispositive Dienstleistungen wie scannerunterstützte Regalsysteme oder eine Just-in-time-Versorgung mittels Kanban-Behältersystemen bieten dabei einen entscheidenden Beitrag zur Produktivitätssteigerung.